



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Hinweise zur Sortenwahl bei Ackerbohnen

Die Anbaufläche von Ackerbohnen lag 2020 in Sachsen-Anhalt nur bei 1.634 ha und stieg damit im Vergleich zum Vorjahr (1.573 ha) leicht an. Die entscheidenden Voraussetzungen für einen erfolgreichen Anbau sind ein tiefgründiger Boden mit guter Nährstoffversorgung und eine kontinuierliche Wasserversorgung (insbesondere zur Zeit der Blüte). Bei der Auswahl einer geeigneten Körnerleguminosenart sind neben der Standorteignung auch Unterschiede beim Rohproteingehalt (RP-Gehalt) beachtenswert, besonders bei innerbetrieblicher Verwertung. Ackerbohnen weisen von den drei Körnerleguminosenarten das höchste Ertragspotenzial auf. So können Ackerbohnen und Blaue Lupinen trotz niedrigerer Kornerträge durchaus höhere RP-Erträge als Körnererbsen liefern, da die RP-Gehalte mit ca. 27 bzw. 30 % deutlich höher sind als bei Körnererbsen. Auch bei der Sortenwahl sollte neben den agronomischen Eigenschaften der RP-Gehalt beachtet werden. Unterschiede zwischen den Sorten können bis zu 4 Prozentpunkte betragen. Sorten mit hohen Kornerträgen eignen sich eher als Verkaufsfrucht, während sich Sorten mit hohen RP-Erträgen für die innerbetriebliche Verwertung anbieten. Die Saatgutkosten lassen sich durch die Wahl von Sorten mit geringer Tausendkornmasse reduzieren. Neben Ertragsvermögen, Ertragsstabilität und Qualitätseigenschaften kommt den ertragssichernden Merkmalen, wie z. B. der Standfestigkeit, besondere Bedeutung bei Ackerbohnen wurden in den letzten Jahren teilweise stark durch Viren befallen. Keine der geprüften Sorten erwies sich als resistent. Bei dieser Fruchtart erfolgt eine Unterteilung der Sorten nach Tanningehalt. Tanninarme Sorten können in höheren Anteilen im Schweine- und Geflügelfutter eingesetzt werden. Sie sind jedoch oft deutlich ertragsschwächer als die tanninhaltigen Sorten.

Aus den mehrjährigen LSV-Ergebnissen lassen sich nachfolgende Hinweise zur standortspezifischen Nutzung der Ackerbohnen Sorten in Sachsen-Anhalt geben:

Empfehlungssorten 2021:

Löß- /V-Standorte	Tiffany (vicinarm), Fanfare, Trumpet, Taifun (tanninarm)
--------------------------	--

Tanninhaltige Sorten

Tiffany erzielt mittlere bis überdurchschnittliche Korn- und Rohproteinträge. Der RP-Gehalt und die Tausendkornmasse liegen im mittleren Bereich. Eine Reifeverzögerung des Strohs kann etwas stärker auftreten. Die vicinarme Sorte eignet sich für den Futtereinsatz bei Legehennen. Tiffany weist auch wie die anderen Sorten eine gute Standfestigkeit auf.

Fanfare zeigt mehrjährig mittlere Korn- und RP-Erträge bei etwas späterer Abreife. Der RP-Gehalt liegt im mittleren Bereich, die TKM fällt etwas höher aus. Die Standfestigkeit ist gut.

Fuego erreicht mehrjährig knapp mittlere Korn- und RP-Erträge und ist durch einen leicht unterdurchschnittlichen RP-Gehalt gekennzeichnet. Die mittellange, standfeste Sorte ist durch eine hohe TKM gekennzeichnet.

Trumpet überzeugt dreijährig mit hohen bis sehr hohen Kornerträgen und hohen RP-Erträgen. RP-Gehalt und TKM fallen unterdurchschnittlich aus. Die Pflanzen sind etwas länger, aber durch eine gute Standfestigkeit gekennzeichnet.

LG Cartouche kommt zweijährig auf niedrige Kornerträge. Aufgrund des sehr hohen RP-Gehaltes verbesserte sie sich beim RP-Ertrag auf ein hohes Niveau.

Macho bestätigt im zweiten Prüfljahr die sehr hohen Kornerträge aus dem Vorjahr. Der RP-Gehalt ist sehr niedrig. Dementsprechend fällt die Sorte beim RP-Ertrag deutlich ab. Auffallend ist die sehr hohe TKM.

Allison, Daisy und **Stella** zeigen einjährig ansprechende Ertragsleistungen. Beim RP-Gehalt liegen die drei Sorten im mittleren Bereich. Allison ist eine vicinarme Sorte. Sie war relativ stark von Wipfelknicken betroffen.

Tanninarmer Sorten

Taifun erreicht nur unterdurchschnittliche Korn- und RP-Erträge bei guter Standfestigkeit. Der RP-Gehalt liegt im mittleren, die TKM im niedrigen Bereich.

Bianca bleibt auch im zweiten Prüfljahr ertragsschwach. Die Sorte ist sowohl tanninarm als auch vicinarm. Bianca ist vergleichsweise großkörnig.

LSV Ackerbohnen 2018 – 2020 nach Anbaugebieten

Samenertrag, Rohproteintrag und -gehalt sowie TKM auf Löß-/V-Standorten

	Samenertrag rel.	RP-Ertrag	RP-Gehalt in %	TKM in g
dreijährige Prüfergebnisse 2018 - 2020				
Anz. Vers.	20	20	20	20
BB (dt/ha)	40,7	10,4	25,41	428
Fanfare	100	100	25,38	445
Fuego	97	97	25,46	469
Taifun ²⁾	95	97	25,84	403
Tiffany ¹⁾	101	103	25,90	425
Trumpet	106	103	24,49	397
zweijährige Prüfergebnisse 2019-2020				
Anz. Orte	14	14	14	14
BB (dt/ha)	41,5	10,5	25,23	428
Bianca ^{1), 2)}	88	90	26,03	447
LG Cartouche	95	106	28,15	440
Macho	107	100	23,61	522
einjährige Prüfergebnisse 2020				
Anz. Vers.	7	7	7	7
BB (dt/ha)	47,1	11,9	25,27	468
Allison	104	104	25,28	480
Daisy	103	105	25,74	475
Stella	105	107	25,59	484

¹⁾ vicinarm

²⁾ tanninarm

BB = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel des Anbaugebietes)

Herausgeber:
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Bearbeiter: Thomaschewski, H.
Telefon: 03471-334 215
Fax: 03471-334 205



Die Auswertung kann im Internet unter folgender Adresse abgefragt werden:

<http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bildnachweis: LLG

Veröffentlichung und Vervielfältigung der Versuchsergebnisse bedürfen der Genehmigung d. Herausgebers!

Redaktionsschluss: 12.01.2021